

Die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen und Epicentro art laden ein:

10 September 2010, 18 - 21 Uhr, Karl Marx Allee 82-84, 10243 Berlin







inhaftier 🔃

Mit einer Vernissage bei Epicentro art in Berlin werden am 10. September 2010 die Ausstellungsinstallationen GVOON – 2000 inhaftierte Zeichnungen eröffnet. Dabei werden 2000 Zeichnungen des Künstlers GVOON alias Arthur Schmidt noch einmal in "Freiheit" gezeigt,

bevor sie anschließend symbolisch "verhaftet" und in die ehemalige zehtrale Stasi-Untersuchungshaftanstalt Berlin-

Hohenschönhausen abtransportiert werden. Dort werden alle Zeichnungen in sechs Räumen des ehemaligen Vernehme traktes in einer raumübergreifenden Ausstellungsinstallation zugänglich gemacht. Die Besicher können sie dort bis zum 3. Oktober "befreien", in dem sie eine der Zeichnungen gegen ihren Namen austauschen und mit nach Hause

eigenen Inhaftierung in der DDR verarbeiten. Zugleich soll daran Jahren im Zuge der Wiedervereinigung am 3. Oktober 1990

Aus Anlass der Ausstellung erscheint ein 100-seitiger Katalog mit allen 2000 Zeichnungen des Werkzyklus "Inhaftiert" sowie mit Texten von Dr. Hubertus Knabe, Olaf Clasen, Olga Wewerka und Dr. Judith Plodeck.

Gedenkstätte

erinnert werden, dass die berüchtigte Stasi-Haftanstalt vor 20

befreit

für immer geschlossen wurde.

Berlin-Hohenschönhausen